

Pressemitteilung

Über die Hälfte der Deutschen für Tempolimit

Berlin/Dreilinden, 17. Oktober 2019 – Morgen stimmt der Bundestag über die Einführung eines allgemeinen Tempolimits auf deutschen Autobahnen ab. Mehr als die Hälfte der Bevölkerung (56,5 Prozent) spricht sich für ein allgemeines Tempolimit aus. Lediglich 16,8 Prozent lehnen eine Maximalgeschwindigkeit auf deutschen Autobahnen generell ab. Das ergab eine aktuelle repräsentative YouGov-Umfrage* im Auftrag von mobile.de.

Wenige Debatten erhitzen das Gemüt der Autofahrer hierzulande seit Jahren so sehr wie die Frage nach einem allgemeinen Tempolimit. Ein Vorstoß der Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen soll das Thema nun auch politisch wieder ins Rollen bringen. Die Antragsteller sehen in ihrer Vorlage eine Maximalgeschwindigkeit von 130 km/h ab 1. Januar 2020 vor. Für jeden dritten Befragten (31,8 Prozent) ist das auch die bevorzugte Obergrenze. Circa jeder zehnte Befragte sieht die allgemeine Höchstgeschwindigkeit bei 140 km/h (12,8 Prozent), 150 km/h (10,2 Prozent) oder 160 km/h (9,2 Prozent). Immerhin 14,7 Prozent wünschen sich ein Tempolimit bei maximal 120 km/h oder sogar weniger.

Drei Viertel wollen sich sicher fühlen

77,6 Prozent der Befürworter gaben an, sich bei ihrer Meinung unter anderem vom Aspekt der gefühlten Sicherheit beeinflussen zu lassen. Mehr als jeder zweite Befürworter (53,3 Prozent) bezieht außerdem das Thema Umweltfreundlichkeit in die Entscheidungsfindung mit ein – nur 39 Prozent glauben aber an einen positiven Effekt eines Tempolimits auf die Umwelt. 19,8 Prozent sehen keinerlei positive Auswirkungen durch die Einführung einer Höchstgeschwindigkeit. Die Gegner des Tempolimits hingegen fürchten um ihre persönliche Freiheit – 46,4 Prozent ließen sich hiervon in ihrer Meinung beeinflussen.

Dennoch: 75,4 Prozent der Befragten sehen positive Effekte in der Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung. Das ergab bereits eine von mobile.de in Auftrag gegebene Umfrage im März dieses Jahres**:

1. Verringerte Anzahl von Unfällen (53,7 Prozent; im März 55 Prozent)
2. Weniger Drängler auf den Autobahnen (48 Prozent; 42 Prozent)
3. Weniger Verkehrstote (47,8 Prozent; im März 51 Prozent)
4. Umweltschutz (39 Prozent; im März 40 Prozent)
5. Weniger Staus (26,6 Prozent; im März 25 Prozent)

Vorbild europäisches Ausland?

Abgesehen von Deutschland verfügen mittlerweile alle europäischen Länder über ein allgemeines Tempolimit – für 40,8 Prozent der Befragten dienen sie als gelungenes Beispiel für die Umsetzung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit. Lediglich 13,4 Prozent empfinden die Tempolimits in anderen Ländern als negativ.

Unabhängig von aktuellen politischen Vorstößen planen einige Automobilhersteller, ihre Neuwagen mit einer eingebauten Maximalgeschwindigkeit zu versehen. Während das im März noch bei 52 Prozent der Befragten gut ankam, finden im Zuge der aktuellen Diskussion immerhin noch 44,6 Prozent ein eingebautes Tempolimit gut oder sogar sehr gut.

***Umfragebedingungen**

Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der am 14./15. Oktober 1.020 Personen teilnahmen. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren.

****Ausgebremst: Jeder zweite Deutsche für Tempolimit im Auto**

Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der am 5./6. März 2019 1.064 Personen teilnahmen.

Über mobile.de

mobile.de bietet mit mehr als 1,5 Millionen inserierten Pkw, Nutzfahrzeugen und Motorrädern das größte Angebot für den An- und Verkauf von Fahrzeugen in Deutschland (Quelle: CAR-Institut). Zur mobile.de GmbH gehört neben dem deutschen Marktführer mobile.de u. a. Europas größte Autocommunity MOTOR-TALK. Zusammen erreichen beide Plattformen rund 16 Millionen Unique User (Quelle: AGOF digital facts 2019-06). Das 1996 gegründete Unternehmen beschäftigt 290 Mitarbeiter an zwei Standorten in Deutschland und ist ein Tochterunternehmen der eBay Classifieds Group. Zu den mobile.de Nutzern gehören sowohl Privatkunden als auch mehr als 42.000 registrierte Fahrzeughändler, während MOTOR-TALK über 2,9 Millionen registrierte Nutzer verzeichnet.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

mobile.de GmbH, Pierre Du Bois, Unternehmenskommunikation
Marktplatz 1, 14532 Europarc-Dreilinden,
Tel: 030 8019 - 5001, E-Mail: pdubois@ebay.com

achtung! GmbH, Rebecca Brand, Junior Account Manager
Straßenbahnring 3, 20251 Hamburg
Tel: 040 450210 - 821, E-Mail: rebecca.brand@achtung.de